
Kultroadster bekommt eine Leistungsspritze

Mazda gönnt dem MX-5 und dem MX-5 RF ein Update: Sowohl der 1,5-Liter- als auch der 2,0-Liter-Motor des Kultroadsters kennzeichnen eine nochmals verbesserte Gasannahme. Das größere Aggregat erhält dabei eine ordentliche Leistungsspritze von 24 PS, während der kleinere Motor ein PS mehr bekommt. Beide Antriebe erfüllen die Abgasnorm Euro 6d-Temp.

Die maximale Drehzahl des 2,0-Liter-Skyactiv-G steigt von 6800 auf 7500 Umdrehungen pro Minute, die Höchstleistung auf 184 PS (135 kW) bei 7000 Umdrehungen in der Minute (vorher 6000 U/min). Das maximale Drehmoment erhöht sich von 200 Newtonmeter auf 205 Nm, die bereits bei 4000 Touren (vorher 4600 U/min) anliegen. Mit dem erstarkten Motor beschleunigt der Mazda MX-5 mit Stoffverdeck in 6,5 Sekunden von null auf 100 km/h, die Höchstgeschwindigkeit steigt auf 219 km/h. Der kleinere 1,5-Liter SKYACTIV-G steigt in Leistung und Drehmoment leicht auf 97 kW/132 PS bei 7000 U/min bzw. auf 152 Nm bei 4000 U/min.

Die Sicherheitsausstattung des Mazda MX-5 ergänzen fünf neue Assistenzsysteme, darunter der erweiterte automatische Notbremsassistent und der City-Notbremsassistent Plus, der Fahrzeuge und Hindernisse hinter dem Fahrzeug erkennt. Dazu kommen Müdigkeits- und Verkehrszeichenerkennung sowie eine Rückfahrkamera.

Optisch bleibt der neue Modelljahrgang, der im August zu den Händlern rollt, bis auf dunklere Leichtmetallfelgen unverändert. Die Lenksäule des Mazda MX-5 ist nun serienmäßig zusätzlich auf in der Länge verstellbar. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Mazda MX-5.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Mazda



Mazda MX-5.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Mazda